



Inhaltsverzeichnis

Seite

Beschlüsse der Ausschüsse

274

| | |
|--|-----|
| Absicht zur grundhaften Erneuerung der Straße Cospedaer Grund von der Erfurter Straße bis zur Straße Im Metzstal | 274 |
| Förderung des Ferienaufenthaltes von Schülern aus der rumänischen Partnerstadt Lugoj laut Partnerschaftsvertrag zwischen den Städten Lugoj und Jena - Projektantrag 2016/OB/02511 | 274 |
| Schenkung einer ausgemusterten Saug- und Kehrmaschine an die Partnerstadt Beit Jala, Palästina | 274 |
| Förderung einer Jugendbegegnung von 15 Jugendlichen aus Jena und 15 Jugendlichen aus der Partnerstadt Aubervilliers, Frankreich: pädagogisches Konzept „Urban Gardening“ - Projektantrag 2016/OB/02516 | 275 |

Öffentliche Bekanntmachungen

275

| | |
|---|-----|
| Bekanntmachung über die repräsentative Wahlstatistik zur Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017 | 275 |
| Werkausschusssitzung | 276 |
| Ausschusssitzungen | 276 |

Öffentliche Ausschreibungen

276

| | |
|---|-----|
| Kulturarena- Dienstleistungskonzession „Bier/Biermixgetränke“ | 276 |
|---|-----|

Das Amtsblatt der Stadt Jena ist das offizielle Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Jena.

Herausgeber: Stadtverwaltung Jena, Bereich des Oberbürgermeisters

Anschrift: Stadtverwaltung Jena, Bereich des Oberbürgermeisters, Postfach 10 03 38, 07703 Jena, Fax: 49-20 20, Telefon: 49-20 63, E-Mail: amtsblatt@jena.de
Erscheinungsweise: wöchentlich, jeweils Donnerstag Einzelbezug: 0,60 € - Jahres-ABO: bei Bezug auf Rechnung 28,80 €, bei Bezug im Lastschriftverfahren 26,40 €, zzgl. Vertriebsgebühr: 0,25 €. Kündigungstermine: 30.06. und 31.12. eines Jahres - Kündigungsfrist: 1 Tag vor o.g. Terminen (Datum des Poststempels).

Adressänderungen bitte schriftlich an o.g. Anschrift (per Post, Fax oder E-Mail).

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Alle Angaben ohne Gewähr.

Druck: Saale Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena gGmbH, anerkannte Werkstatt, § 57 SchwbG, Am Flutgraben 14, 07743 Jena.

Redaktionsschluss: 17. August 2017 (Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 24. August 2017)

Beschlüsse der Ausschüsse

Absicht zur grundhaften Erneuerung der Straße Cospedaer Grund von der Erfurter Straße bis zur Straße Im Metztal

- im Stadtentwicklungsausschuss beschl. am 17.08.2017, Beschl.-Nr. 17/1358-BV

001 Die Stadt Jena beabsichtigt die Straße Cospedaer Grund im Abschnitt von der Erfurter Straße bis zur Straße Im Metztal grundhaft zu erneuern. Für diese Herstellungsmaßnahme sollen die beitragspflichtigen Anlieger später anteilig zu Straßenbaubeiträgen nach dem ThürKAG und der Straßenbaubeitragssatzung der Stadt Jena herangezogen werden.

Begründung:

Grundlage der beabsichtigten baulichen Maßnahme in der Straße Cospedaer Grund ist deren schlechter Straßenzustand. Dieser ist einerseits auf das Alter der Straße sowie die in den letzten Jahrzehnten gestiegenen Verkehrsanforderungen zurückzuführen. In den kommenden Jahren soll deshalb der Anfangsteil der Straße, beginnend bei der Erfurter Straße und endend an der Einmündung zur Straße Im Metztal, grundhaft erneuert werden. In einer nach Beschluss der Bauabsicht durchzuführenden Informationsveranstaltung mit den Eigentümern der betreffenden Grundstücke der Straße Cospedaer Grund wird der Kommunalservice Jena die Notwendigkeit der Baumaßnahme darlegen und auf den beabsichtigten Bauablauf eingehen.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf während der Dienstzeiten beim Kommunalservice Jena (Löbstedter Straße 68) eingesehen werden.

Förderung des Ferienaufenthaltes von Schülern aus der rumänischen Partnerstadt Lugoj laut Partnerschaftsvertrag zwischen den Städten Lugoj und Jena - Projektantrag 2016/OB/02511

- im Hauptausschuss beschl. am 25.05.2016, Beschl.-Nr. 16/0894-BV

001 Aus den Mitteln des städtischen Budgets werden 20 000 Euro bereit gestellt für die Finanzierung eines Ferienaufenthaltes von 36 Schülern aus der rumänischen Partnerstadt Lugoj in Jena vom 24. Juli bis 06. August 2016.

Begründung:

Der Verein zur Förderung der Partnerschaft zwischen den Städten Lugoj und Jena organisiert seit Jahren im Sommer einen Ferienaufenthalt für Schüler aus der Partnerstadt in Jena. Dieser Aufenthalt ist zu einem beständigen Bezugspunkt der Städtepartnerschaft geworden. Die Vereinsmitglieder organisieren diesen Aufenthalt ehrenamtlich.

36 Schülern im Alter von 12-14 Jahren und 4 Lehrern wird vom 24. Juli bis 06. August 2016 ein Ferienprogramm in Jena geboten. Das Kennenlernen der Partnerstadt und der Region bildet den zentralen Aspekt des

Programms. Darüber hinaus wird die Möglichkeit zum Austausch mit Kindern aus Jena geboten.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tavangarian, Zi. 01_13.

Schenkung einer ausgemusterten Saug- und Kehrmaschine an die Partnerstadt Beit Jala, Palästina

- im Hauptausschuss beschl. am 25.05.2016, Beschl.-Nr. 16/0897-BV

001 Aus den Mitteln des städtischen Fonds für Entwicklungszusammenarbeit unterstützt die Stadt Jena die Partnerstadt Beit Jala, Palästina, durch die Schenkung einer ausgemusterten Saug- und Kehrmaschine. Die Stadt Jena erwirbt die Maschine vom KSJ zum gutachterlichen Restwert in Höhe von 13.090,00 Euro.

Begründung:

1 Hintergrund

Während des Besuches von Bürgermeister Khamis im November 2015 in Jena wurde die Bitte an die Stadt Jena herangetragen, die Partnerstadt Beit Jala beim Aufbau kommunaler Strukturen insbesondere in den Bereichen Müllentsorgung und Straßenreinigung zu unterstützen. Nach dem Vorbild der Stadt Nürnberg, die in diesem Bereich bereits mit Nablus eng zusammenarbeitet, wurde das Projekt zur Überführung einer Saug- und Kehrmaschine entwickelt.

Die Schenkung einer vom Kommunalservice Jena ausgemusterten Saug- und Kehrmaschine bildet einen wichtigen Schritt im Aufbau solcher kommunaler Strukturen in der Partnerstadt. Die Stadt Jena beteiligt sich an den Kosten durch den formalen Kauf der Saug- und Kehrmaschine zum gutachterlichen Restwert mit anschließender Schenkung an die Stadt Beit Jala. Die Stadt Beit Jala finanziert den Transport und die Überführung von Jena nach Beit Jala.

2 Mehrwert

Die Saug- und Kehrmaschine wird in Beit Jala vor allem die Hauptstraßen der Stadt reinigen können - schneller, besser und umfangreicher, als es aktuell durch die manuelle Reinigung möglich ist. Die Saug- und Kehrmaschine wird zu einer Verbesserung der hygienischen Situation in der Partnerstadt beitragen. Die Nutzung der Kehrmaschine verbessert darüber hinaus die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter der Straßenreinigung.

Im Sinne des Stadtratsbeschlusses vom 15.12.2010 stellt die geteilte Finanzierung durch die Partnerstadt Beit Jala und der Stadt Jena eine Entwicklungspartnerschaft im Sinne der Kommunalen Entwicklungszusammenarbeit dar.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tabbone, Zi. 01_13.

Förderung einer Jugendbegegnung von 15 Jugendlichen aus Jena und 15 Jugendlichen aus der Partnerstadt Aubervilliers, Frankreich: pädagogisches Konzept „Urban Gardening“ - Projektantrag 2016/OB/02516

- im Hauptausschuss beschl. am 25.05.2016, Beschl.-Nr. 16/0907-BV

001 Aus den Mitteln des städtischen Budgets werden 907,00 Euros bereit gestellt für die Förderung einer Jugendbegegnung von 15 Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren aus Jena in der Partnerstadt Aubervilliers vom 05. bis zum 11. Juli 2016.

Begründung:

1. Inhalte/ Schwerpunkte

Bereits im August 2015 fand ein Fachkräfteaustausch im Rahmen der Städtepartnerschaft Jena-Aubervilliers statt. Hierbei entstand die Idee eines Besuches von Jugendlichen NutzerInnen des Jugendbildungszentrums „polaris“ und des Abenteuer-spielplatzes in Aubervilliers in den Sommerferien 2016. Seitens des Kooperationspartners „Auberfabrik“ in Aubervilliers wurden bereits französische Jugendliche für die Begegnung sensibilisiert und planen ebenfalls an der Gestaltung der Begegnung.

Die drei Kooperationspartner Auberfabrik, Abenteuer-spielplatz und polaris haben „Urban Gardening“ schon länger für ihr pädagogisches Konzept entdeckt, wodurch die NutzerInnen der Einrichtungen bereits erste praktische Erfahrungen zu diesem Thema gesammelt haben. Urban gardening eignet sich daher besonders als Basis für die interkulturelle Begegnung zwischen den Jugendlichen. Beim urbanem Gärtnern entstehen zahlreiche Kommunikations-gelegenheiten, in denen sich die Jugendlichen über Gestaltung, Ziele und Erfahrungen austauschen.

Seit einiger Zeit entstehen (semi-)öffentliche Stadt- und Nachbarschaftsgärten oder öffentliche Grünflächen werden zu Gärten umgenutzt. Diese Bewegung schafft Räume, die in einer turbulenten städtischen Lebensumwelt grüne Inseln entstehen lässt. Sie ermöglichen die Versorgung mit biologisch angebauten Nahrungsmitteln, schaffen Bewusstsein für Nachhaltigkeit, dienen als soziale Begegnungsorte und bieten sinnstiftende Beschäftigungen vom Anbau bis zur Ernte.

Als Schwerpunkte der Auseinandersetzung werden wir uns in Form von Workshops und Aktionen den Schwerpunkten Upcycling, Hochbeetbau, „Samenbomben“ und der Partizipation an der Gestaltung des Gartens der Auberfabrik widmen.

Im Rahmen der Jugendbegegnung werden die Jugendlichen nicht nur die Gelegenheit haben sich in den gemeinsamen Workshops und Aktionen kennenzulernen, sondern auch die Ergebnisse ihres Schaffens im Rahmen eines Gartenfestes in der Auberfabrik präsentieren können. Weiterhin erkunden die deutschen und französischen Jugendlichen in Ausflügen Aubervilliers und Paris und lernen dabei die Lieblingsorte der französischen Jugendlichen kennen. Zum Teil werden Jugendliche mit Bildungsbenachteiligung und wirtschaftlichen Hindernissen an dem Jugendaustausch teilnehmen. Bei gemeinsamen Mahlzeiten besuchen wir mit der Gruppe und unseren

Partnern andere Initiativen und Vereine in Aubervilliers, damit erhalten die Jugendlichen zahlreiche Möglichkeiten zivilgesellschaftliches Engagements kennenzulernen. Diese vielfältigen Erfahrungen bieten Anschlussmöglichkeiten, um nach der Rückkehr das Engagement der Jugendlichen weiterhin zu unterstützen sowie die neuen Kontakte zu pflegen.

2. Pädagogische Ziele/ besondere Zielsetzung der Jugendbegegnung

- Schaffung interkultureller Begegnungsräume in Workshops, im Rahmen gemeinsamer Mahlzeiten, durch die Partizipation an der Gestaltung des Gartens von Auberfabrik, bei gemeinsamen Stadterkundungen/Ausflüge und durch Sprachanimation
- Präsentation der Workshopergebnisse im Rahmen des Gartenfestes in der Auberfabrik
- Dokumentation mit Foto und Video durch die Jugendlichen
- Abbau von Kommunikations-hürden in interkulturellen Situationen, damit Ermütigung zur Kontaktfreudigkeit und Steigerung der sozialen Kompetenz

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tabbone, Zi. 01_13.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die repräsentative Wahlstatistik zur Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

In den Wahlbezirken 3, 20, 35, 54, 56 und 82 der Stadt Jena, in den Gemeinden Frömmstedt, Gebesee, Kannawurf und Vogelsberg (jeweils Wahlbezirk 1), im Wahlbezirk 3 der Stadt Bad Sulza, im Wahlbezirk 4 der Gemeinde Großschwabhausen und im Briefwahlbezirk der VG Mellingen des Wahlkreises 191 Jena – Sömmerda – Weimarer Land I werden für wahlstatistische Auszählungen Stimmzettel, auf denen Geschlecht und Geburtsjahr in 6 Gruppen vermerkt sind, verwendet.

Das Verfahren ist in dem Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Artikel 1 a des Gesetzes vom 27 April 2013 (BGBl. I S. 962), geregelt und zugelassen.

Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses durch die Kennzeichnung auf diesen Stimmzetteln ist ausgeschlossen.

gez. Marko Braun
Kreiswahlleiter für den
Bundestagswahlkreis 191

Sömmerda, den 14.08.2017



kommunal service jena
EIN UNTERNEHMEN DER STADT JENA

Öffentliche Bekanntmachung Werkausschusssitzung

Am **30.08.2017, 19:00 Uhr**, findet im Beratungsraum 3. OG, Löbstedter Str. 56, die nächste **Werkausschusssitzung des KommunalService Jena** statt.

Tagesordnung:

nichtöffentlicher Teil:

TOP 1 bis TOP 3

öffentlicher Teil:

4. Tagesordnung
5. Protokollkontrolle
6. Einführung des „Handyparkens“ als offenes Modell auf den bewirtschafteten Stellplätzen der Stadt
7. Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende



Öffentliche Bekanntmachung Ausschusssitzungen

Am **29.08.2017, 17:00 Uhr** findet im großen Beratungsraum des Gefahrenabwehrzentrums (01.03_52) Am Anger 28, 3. Etage die nächste Sitzung des **Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen** statt.

Tagesordnung, öffentlicher Teil:

1. Tagesordnung
2. Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende

Am **29.08.2017, 19:00 Uhr**, findet im Raum R.00.23 im Anbau am Volksbad die nächste Sitzung des **Kulturausschusses** statt.

Tagesordnung, öffentlicher Teil:

1. Tagesordnung
2. Protokollbestätigung
3. Antrag MINT-Bildungsfonds Sommercamp Informatik - Beschluss
4. Walter Dixel Gedenktafel - Beschluss
5. Besetzung Intendanz Philharmonie - Information
10. Kulturförderung - Beschluss
11. Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende

Am **31.08.2017, 14:00 Uhr**, findet im Pflegestützpunkt Goethestr. 3B (Goethe Galerie), Seitengang, Aufgang B, 2. Etage die nächste Sitzung des **Seniorenbeirates** statt.

Tagesordnung, öffentlicher Teil:

1. Protokollkontrolle
2. Seniorentage
3. Berichte aus den Arbeitsgruppen
4. Bericht des Vorstandes
5. 3. Oktober Erlangenfahrt
6. 6. Oktober Ausflug des Seniorenbeirates

7. Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende

Am **31.08.2017, 17:00 Uhr**, findet im Plenarsaal des Rathauses, Markt 1 die nächste Sitzung des **Stadtentwicklungsausschusses** statt.

Tagesordnung, öffentlicher Teil:

1. Tagesordnung
2. Protokollkontrolle
3. Abwägungsbeschluss zur Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 5 für den Bereich "Stadion Jena-Oberaue"
4. Feststellungsbeschluss zur Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 5 für den Bereich "Stadion Jena-Oberaue"
5. Bebauungsplan B-Wj 16 "Umbau Ernst-Abbe-Fußballarena": Abwägungsbeschluss
6. Bebauungsplan B-Wj 16 "Umbau Ernst-Abbe-Fußballarena": Satzungsbeschluss
7. *nicht öffentlich*
8. Widmung des "Blumenröschenweg" im Ortsteil Kunitz
9. Widmung der Otto-Wagner-Straße im Wohngebiet Hausbergviertel
10. Widmung der "Ulmerstraße" (Verlängerung) sowie der Treppenanlage am "Höhenweg" im Wohngebiet Hausbergviertel
11. Ausbau der Ulmerstraße zwischen Hausbergstraße und neu ausgebauten Abschnitt der Ulmerstraße
12. Sanierungsgebiet "Modellvorhaben der Stadterneuerung Jena, Teilgebiet III westliche Innenstadt" geplanter Abbruch des Gebäudes Johannisplatz 17 und Ersatzneubau
13. Gründung einer projektbezogenen Koordinierungsgruppe "5. Entwurf des Bebauungsplans B-Zw 01 "Zwätzen-Nord"
14. Entwicklung des künftigen IC-Knotens Jena-Göschwitz
15. Entwicklung des Bahnhofes Jena-Göschwitz
16. Informationen aus dem Dezernat Stadtentwicklung & Umwelt
17. Sonstiges

Die Ausschussvorsitzende

Öffentliche Ausschreibungen

jena  KULTUR

Kultur und Marketing Jena.



JenaKultur

Kulturarena- Dienstleistungskonzession „Bier/Biermixgetränke“

JenaKultur vergibt für die Getränkesegmente „Bier und Biermixgetränke“ während der Kulturarena - Jahre 2018/2019/2020 - eine Dienstleistungskonzession an interessierte Brauereien. Interessenten können die Verdingungsunterlagen unter JenaKultur, BgA Kulturelle Veranstaltungen, Knebelstraße 10, 07743 Jena (Tel. 03641/ 498190) anfordern. Die Abgabefrist für Angebote endet am **Freitag, 08.09.2017 um 12 Uhr**.